

Ausgezeichnete Sicherheit

## ***"EURO NCAP ADVANCED" AWARD FÜR MAZDA SPURWECHSEL-ASSISTENT***

- **Kollisionen beim Spurwechsel verlässlich vermeiden**
- **Euro NCAP zeigt sich beeindruckt vom Sicherheitsgewinn**
- **System für Mazda3, Mazda6, Mazda CX-7 und im neuen Mazda CX-5 erhältlich**

Leverkusen, 24. August 2011: Der Mazda Spurwechsel-Assistent „Rear Vehicle Monitoring System“ (RVM) wird auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main vom 15. bis 25. September 2011 mit dem „Euro NCAP Advanced“ Award ausgezeichnet.

Euro NCAP zeigte sich nach dem Test des Spurwechsel-Assistenten beeindruckt von den zahlreichen Sicherheitsvorteilen. Das System verringert das Risiko gefährlicher Situationen - im schlimmsten Fall einer Kollision - während des Spurwechsels erheblich. Zwei Radarsensoren an der linken und rechten Seite des hinteren Stoßfängers messen ständig die Distanz und die relative Geschwindigkeit sich nähernder Fahrzeuge.

Ab einer Geschwindigkeit von 60 km/h informiert das System den Fahrer mittels einer Kontrollleuchte im Außenspiegel rechts oder links darüber, ob ein Fahrzeug gerade in den toten Winkel der Außenspiegel eindringt oder dies in den nächsten fünf Sekunden zu erwarten ist. Das System deckt dabei eine Zone von bis zu 50 Meter ab. Setzt der Fahrer den Blinker, verstärkt sich die Frequenz der Signalleuchte und ein Piepton warnt zusätzlich vor dem Spurwechsel. Das System ist bei praktisch jedem Wetter aktiv und reagiert auf alle Fahrzeugtypen, einschließlich Motorräder.

Mazda hat ermittelt, dass nahezu fünf Prozent aller Unfälle zwischen Fahrzeugen passieren, die in derselben Richtung unterwegs sind. 80 Prozent davon entfallen auf Kollisionen während des Spurwechsels. Das Mazda System kann die Hälfte dieser Unfälle verhindern.

Mit dem Mazda6 war Mazda 2008 der erste japanische Automobilhersteller, der in Europa einen Spurwechsel-Assistenten auf den Markt brachte. Später folgten die Modelle Mazda3 und CX-7. Die neueste Version des Systems, das jetzt bereits bei Geschwindigkeiten ab 30 km/h

aktiviert wird und daher zusätzliche Sicherheit im Stadtverkehr bringt, wird zunächst für das kompakte Crossover-SUV Mazda CX-5 erhältlich sein, der auf der IAA sein Debüt feiert.

**„Euro NCAP Advanced“ zeichnet High-Tech Sicherheitssysteme aus**

Seit 2010 zeichnet „Euro NCAP Advanced“ Automobilhersteller für die Entwicklung neuer Sicherheitstechnologien aus. Bereits seit 1997 führt Euro NCAP unabhängige Crash-Tests für Verbraucherverbände, Automobil-Clubs und Verkehrsbehörden durch.

Sicherheit hat bei Mazda von jeher Priorität. Der Mazda3 erzielte im neuen Euro NCAP-Sicherheitstest 2009 die Höchstwertung von fünf Sternen; dabei wird neben Insassenschutz, Kindersicherheit und Fußgängerschutz auch die Ausstattung mit Fahrerassistenzsystemen bewertet. Der Mazda6 erreichte im gleichen Jahr ebenfalls fünf Sterne. Mazda2 (2007) und Mazda5 (2005) erhielten nach den alten Testverfahren fünf Sterne für den Insassenschutz.

Auskunft erteilt:  
Karin Lindel  
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 02173.943.303  
E-mail: klindel@mazda.de